

Pressemitteilung

Syke, 18.08.2020

Ehrenamtliche für die ambulante Kinderhospizarbeit gesucht

Unterstützung im täglichen Leben der Familien

Bremen – Der ambulante Kinderhospizstützpunkt Löwenherz in Bremen sucht Menschen, die sich gerne als ehrenamtliche Kinderhospizbegleiter engagieren möchten. Die entsprechende Schulung ist als Bildungsurlaub anerkannt und findet in drei Blöcken statt, offene Fragen werden bereits im Vorfeld bei Auswahlgesprächen geklärt. Dabei erfahren Interessierte Einzelheiten und Hintergründe über die Einsätze in den Familien mit unheilbar erkrankten Kindern und Jugendlichen.

Uwe Diers ist bereits ambulanter Kinderhospizbegleiter bei Löwenherz. Einmal pro Woche kümmert er sich um den kleinen Janne. „Vor Corona sind wir immer zusammen in Gedanken verreist. Ich war der Schaffner und habe Tickets verkauft. Janne war mit seinem Rolli der Zug – und dann ging die Reise im Garten los. Der Junge liebt Rollenspiele.“ Die Kontaktverbote machten seine ehrenamtliche Arbeit nicht einfacher, aber sowohl Uwe Diers als auch Janne zeigten sich flexibel. „Mit seinen Großeltern klappte der Videochat prima, warum also nicht auch mit uns? Janne war anfangs ein wenig skeptisch, doch dann hat er mich erkannt und sich kringelig gelacht, wenn ich Faxen gemacht habe“, erinnert sich der Ehrenamtliche. Auch Jannes Mutter ist vom Einsatz des 62-Jährigen begeistert: „Es ist richtig klasse, was Uwe veranstaltet. Es sind Lichtblicke in unserem Alltag. Janne lacht immer aus vollem Herzen, wenn er Uwe sieht. Und ich habe ein paar Stunden für mich alleine um neue Kraft zu tanken.“

Termine: 12. bis 16. Oktober 2020, 13. bis 15. November 2020 und 1. bis 5. Februar 2021, jeweils in der Freudenburg in Bassum. Interessierte Ehrenamtliche können sich ab sofort unter Telefon 0421 / 336230-0 oder per Email an ambulant@loewenherz.de informieren und anmelden.

Bildunterschrift: Der Löwenherz-Ehrenamtliche Uwe Diers hat mit Janne jede Menge Spaß – wenn es sein muss, auch per Smartphone. Fotos: Löwenherz